

Viele Gründe für eine weitere American Rail Convention in der Schweiz 2023

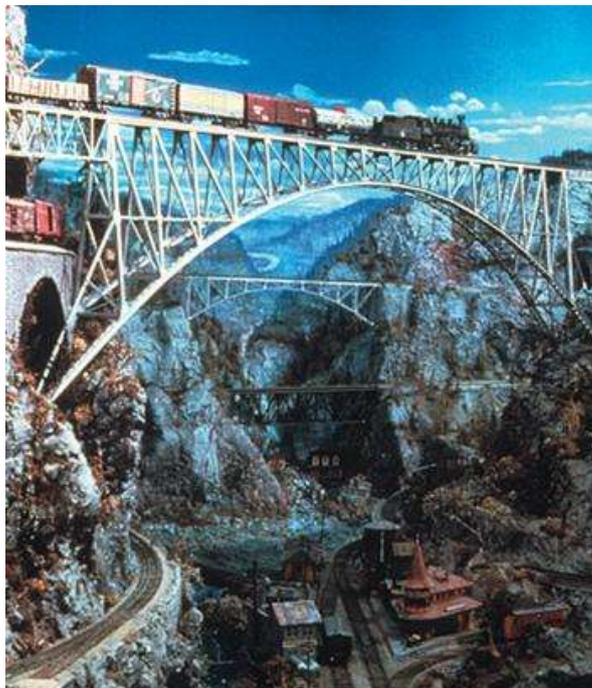
Es geht weiter mit der nächsten, 3. American Rail Convention in der Schweiz und darauf freuen wir uns!

Doch fangen wir erst mal etwas früher an mit einem kleinen Blick zurück über die Geschichte von amerikanischen Railroad Conventions.

Die erste Model Railroad Convention fand tatsächlich schon 1935 in den USA, in Milwaukee, State Wisconsin statt. Sie stand im Zeichen des Wechsels von Tin Plate-Spielzeugbahnen zu Modelleisenbahnen mit einem gewissen Anspruch auf Detailtreue nach dem Vorbild. Eines dieser Vorbilder für alle US-Rail-Fans war zweifellos John Allen (1913-1973), in Joplin, State Missouri, geboren, der mit seinem Spitznamen "Wizard of Monterey" (Kalifornien) in der Modellbau Szene bekannt wurde. Er war ausgebildeter Künstler und professioneller Fotograf, der sich einen weltweiten Ruf als einer der Großen im Modelleisenbahn-Hobby erworben hat.



John Allen in seinem Element



Seine Fotos und Artikel von den 1940er bis in die frühen 1970er Jahre stellen noch heute ein Zeugnis dieses vielseitigen und attraktiven Hobbys mit höchsten Ansprüchen dar. Selbst über 50 Jahre nach seinem Tod erscheinen noch immer Bilder von seiner legendären Gorre&Daphetid Railroad Anlage. Unter anderem war er eigentlich der Pionier des Baukonzeptes, Anlagen mit genormten Modulen zu bauen. Mit diesem Konzept konnte man bereits mit kleineren Anlagensegmenten zu einem raschen Erfolg mit Fahrbetrieb und vorbildlicher Anlagengestaltung kommen. John hielt bereits damals mit Freunden und interessierten Gästen kleine Meetings ab, die sich jeweils vorerst im Privaten trafen, um Fahrbetrieb nach Vorbild durchzuführen und über interessante Anlagenkonzepte zu diskutieren. Bemerkenswert ist dabei auch, dass er einen engen und langjährigen Kontakt und Austausch zu einem begnadeten Schweizer Modellbauer Fred Kiener in vielen Sparten des amerikanischen Modellbaus aus Bern hatte. Leider mussten wir dieses Jahr von ihm Abschied nehmen.

Seine unglaubliche Gorre&Daphetid Anlage

Reisen in die USA für Besuche an Amerikanischen Rail Conventions waren allerdings nicht ganz billig. Am 10. Oktober 1981 rief Werner «Werni» Meer deshalb die erste US Convention in der Schweiz ins Leben. Er hauchte der US-Modellbahnszene damit neues Leben ein! Viele Modellbahner rieben sich überrascht die Augen und staunten nicht schlecht ob den Meisterwerken von unserem Kontinent und der großen Anzahl US Rail-Fans, die in den verschiedensten Maßstäben sehr aktiv sind.



Der sprichwörtliche Humor von John Allen

Von 1981 bis 2012 zogen «Werni» und seine Mitstreiter die Convention im 2-3-jährigen Turnus in Adliswil, Kanton Zürich durch. Die Conventions wurden ein Muss für viele Modellbahner, die sich neue Ideen und Inspirationen holten, und so stiegen die Besucherzahlen und der Umfang dieser Events stetig an. Eine tolle Leistung seitens dieses Organisations- Komitees. Am 13./14. Oktober 2012 war dann das Finale, und es hinterließ für alle Fans eine große Lücke.

Im Jahre 2018 und 2019 stellte dann für alle überraschend Roland Chopard als »Greenhorn« fast im Alleingang zwei American Rail Conventions in kleinerem Rahmen in Derendingen auf die Beine. „Mangelndes Wissen und Erfahrung wurde mit viel Schweiß und Nervenstress kompensiert“ (eigene Aussage von Roli!). Unter dem Strich rockten die Aussteller die Bühnen der Ausstellung, und die Besucher tanzten zahlreich mit!



Das Revival war also gelungen, und das Feuer war wiedererweckt. Leider setzte Corona dem Ganzen vorerst mal ein Ende. Die Hoffnung, die US-Convention am Leben zu erhalten und wieder ein hohes Level zu erreichen, starb dennoch nie und wartete geduldig auf Nachfolger, die nach dem Motto «die Ami Railroad Fans» spinnen (frei nach Obelix und Asterix), das entsprechende Organisationstalent und den Background gepaart mit Mut und Enthusiasmus haben, diesen Traum weiter zu führen.

Nun ist es soweit, und mit Unterstützung im Hintergrund von Roli Chopard, hat das Neuendorfer Organisations-Komitee die Arbeit aufgenommen. Mit Ruedi Lack, der Erfahrung hat mit Restaurantbetrieb und Beat Scheuter, der bereits beruflich einen großen internationalen Kongress als OK-Präsident durchgeführt hat, ist sicher das notwendige Knowhow vorhanden. Beide sind auch Mitglieder des US-G-Scale-Friends Vereins, der Erfahrung mit dem Bau von Ausstellungsanlagen haben. Dessen aktive Mitglieder haben auch bereits an mehreren Ausstellungen in der Schweiz teilgenommen. Die nächste Ausstellungsanlage wird am Grossbahnfest in Schinznach (www.grossbahnfest.com) am 10.-11. Oktober dann 2022 präsentiert werden.



Dank der Möglichkeit, die Mehrfachhalle in Neuendorf, über 1'200 m², und viel nutzbaren Aussenflächen zu bekommen, sind dann ein paar neue Ideen und Träume aufgenommen worden, die sich beispielsweise in den geplanten Highlights, wie eine 5" Outdoor Anlage nach amerikanischem Vorbild und einem amerikanischen Oldtimer Car Treffen manifestieren. Die Halle hat auch den Vorteil, dass sie grösstenteils rollstuhlgängig ist. Deshalb geht der Wunsch von uns an die Ausstellungsteilnehmer, die Ausstellungsanlagen in der Höhe zu limitieren.

5" Bahn als Attraktion für Familien und Jung gebliebene

Ein weiteres Ziel ist auch, Ausstellungsanlagen aus dem europäischen Raum präsentieren zu können und so den Kreis interessierter Besucher über die Landesgrenzen zu vergrössern. Deshalb ist ein Sponsoring Konzept notwendig und bereits schon in fortgeschrittenem Stadium.

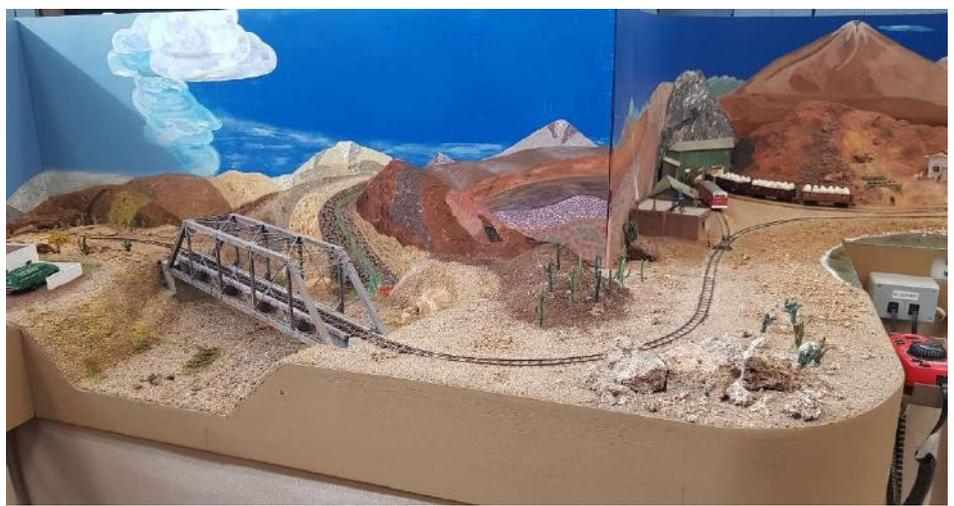
Unsere American Rail Convention soll natürlich einen Beitrag leisten, ein breites Spektrum an Fähigkeiten, Enthusiasmus und somit möglichst viel Wissen an die Besucher weitervermitteln und zeigen zu können. Ein besonderes Augenmerk ist natürlich besonders auch Jungen Nachwuchs begeistern zu können. Dazu gehören die folgenden Themengebiete:

- Planung und Konzeptarbeiten für kleine und grosse Anlageprojekte
- Holzbearbeitung in vielfältigen Formen
- Modellbau mit verschiedensten Werkmaterialien nach Vorbild
- Digitalisierung von Fahrzeugen, Steuerung von Gleisanlagen
- Künstlerische Fähigkeiten wie Gestaltung von Modelllandschaften,
- Hintergrundmalereien und Maleriewissen
- Wissensvermittlung von neuesten Bautechniken wie der 3D-Drucktechnik und die dazu notwendigen CAD-Planungsgrundlagen.

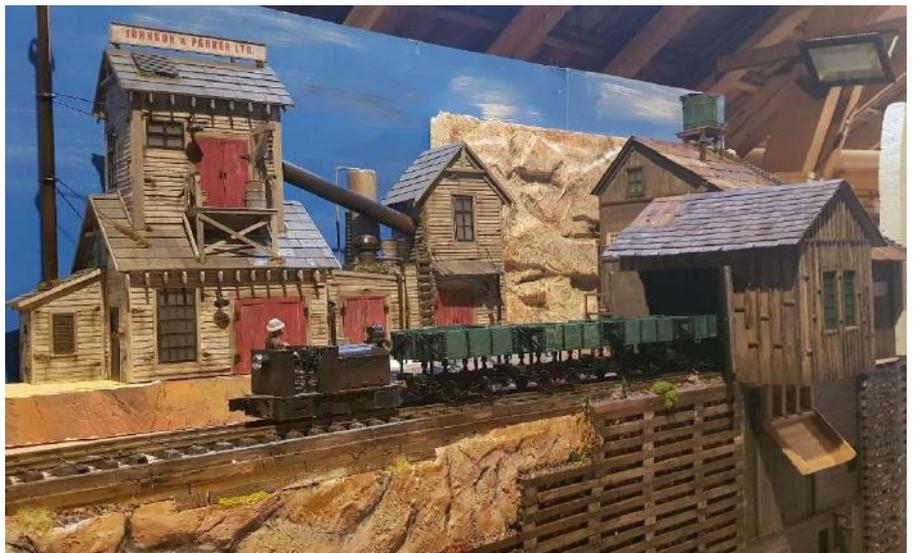




Detailgestaltungs Ideen vermitteln



Spezielle Bahnthemen präsentieren



Von der Idee einer Minenszene bis zur Umsetzung in den G-Scale Maßstab

Ein weiterer Höhepunkt wird sein, dass für die Besucher die Möglichkeit besteht in direkter Nähe zu Fuß eine attraktive Innen- und Aussenanlage geführt zu besuchen zu können Der Maßstab ist 1:20³ S-Scale und 1:29 Main Line Vorbilder.



Besuch bei einer In- und Outdoor Anlage vor Ort

Der Dank geht auch an den Vorstand des BDEF für die unkomplizierte Unterstützung, welche wir anlässlich unseres Treffens bei „Faszination Modellbau“ in Friedrichshafen vom November 2021 erfahren durften.

Quellen: Wikipedia -John Allen, Model Railroader
 Bilder: Markus Hintermann, Fred Kiener, René Schädli, Beat Scheuter, Wikipedia
 Verfasser: Beat R. Scheuter OK Präsident 3. American Rail Convention